



Stama 37

Maße:

Lüa 12,90 m, Breite 3,60 m
Gewicht ca. 8000 kg
VW Marine TD 265-6, 230 PS

Preis

ab ca. 390 000 Euro

Stama 37 mit VW-Doppelmotorisierung.

Zwei muntere Gesellen

Leistungsstarke Doppelmotorisierungen mit Dieselmotoren für den Bodensee sind bisher rar. Ohne Umbauten war die Motorisierungsvariante in Sportbooten bisher nur mit dem Mercruiser D4.2 L oder Volvo D4 möglich. Dritter und leistungsstärkster im Bunde ist jetzt der neue TDI 265-6 von VW Marine.

Dass der Motor jetzt mit Stufe II zugelassen werden kann, ist einer einfachen Umprogrammierung der Motorelektronik zu verdanken, die mit rund 400 Euro für ein geändertes Steuergerät pro Motor zu Buche schlägt. Sie kappt etwas die Leistung des TDI 265-6 – und zwar um rund 30 PS – und senkt den Gesamtschadstoffausstoß der beiden Motoren.

Denn wie immer ist die Einhaltung der Grenze der Massenemissionen das Problem. Diese ergeben sich aus dem, was beide Motoren zusammen aus dem Auspuff blasen.

Dreißig PS fallen in der Praxis kaum ins Gewicht. Viel gravierender ist da, was die Motoren auf die Waage und damit ins Heck eines Bootes bringen. Und da sind

die TDI 265-6 gegenüber dem Wettbewerb deutlich im Vorteil. Das völlig neue Aggregat ist mit einem Trockengewicht (ohne Getriebe) von nur 325 kg weit über 100 kg leichter als vergleichbare Motoren anderer Hersteller. Und 200 bis 300 kg mehr oder weniger im Maschinenraum des Hecks, spielen dann schon eine Rolle.

Der Motor, der sonst in der gesamten Volkswagengruppe und in Luxusfahrzeugen wie dem Audi A6, A8, Q7 sowie den Volkswagen-Modellen Touareg und Phaeton anzutreffen ist, ist als V-6 Basismotor mit ca. 3 Liter Hubraum einer der modernsten Motoren. Der Ursprung des Motors und sein Einsatzzweck erklärt seine überragende Laufruhe bei jeder Drehzahl, die durch piezosteuerte Common Rail-

Einspritzung der dritten Generation ermöglicht wird.

Die 169 kW (230 PS), die rund 550 Newtonmeter Drehmoment bei nur 2000 Touren entwickeln, sind ideal, um auch schwerere Motorboote wie die brandneue Stama 37 schnell in Gleitfahrt zu beschleunigen. Immerhin bringt die Italienerin gut sechs Tonnen an den Haken.

Mit der Stama 37 konnten wir die neue Doppelmotorisierung erstmals fahren, sie überzeugt in jeder Hinsicht. Die Doppelmotorisierung mit zwei Mercruiser Bravo III Antrieben kann das ca. 12 Meter lange Boot auf eine Höchstgeschwindigkeit von bis zu rund 60 km/h bringen. Weit wichtiger ist für den Bodensee allerdings das Gleitverhalten. Schaffen die beiden VW-Diesel, das Boot unter 40 km/h ins Gleiten zu bringen?

Legt man die Hebel der elektronischen MTU-Motor-

Fahrbericht Stama 37 TDI 265-6



Fotos: hdm

steuerung auf den Tisch, gehen die TDI 265-6 mit unaufdringlicher Macht zur Sache. Nach gut zehn Sekunden bereits ist Gleitfahrt erreicht. Das Boot läuft 40 km/h und die beiden Maschinen drehen mit 3300 Touren. Der Übergang zur Gleitfahrt liegt bei 2900 U/min und rund 30 km/h. Danach fällt die Stama 37 ins Verdrängerloch.

Die elektronische Steuerung von ZF arbeitet wie üblich mit leichter Verzögerung, aber sehr feinfühlig und ohne Schlag, wie das manch andere beim Umschalten tun. Die Stama 37 läßt sich damit hervorragend dirigieren, auch wenn man zur Unterstützung nicht auf das zusätzliche und serienmäßige Bugstrahlrunder zurückgreift.

Fazit

Die beiden VW TDI 265-6 sind zwei muntere Gesellen, die die sechs Tonnen schwere und luxuriöse Stama 37 zum wendigen und agilen Wochenendkreuzer mit allem Komfort machen.



1.

- 1. Die beiden VW Marine TDI 265-6 erfüllen als Doppelmotorisierung die Massenemissionsgrenze der Bodensee-Schiffahrtsordnung. Eine Umprogrammierung der Motor-elektronik und rund 30 PS weniger, macht's möglich.**
- 2. Die elektronische Schaltung von MTU arbeitet weich und präzise.**
- 3. Die acht Tonnen schwere Stama 37 wird mit den beiden VW-Motoren zum Luxusliner mit Leistung und Komfort.**



2.



3.

Technische Daten Stama 37: L

L 11,95 m, Breite, 3,60 m, Gewicht ca. 8 t, Zulassung 12 Personen, verschiedene Motorisierung. Stehhöhe 1,98 m bis 2,02 m. Preis ab ca. 390 000 Euro.

Technische Daten VW TDI 265-6: 6-Zylinder-Turbo-Diesel, Common-Rail-Direkteinspritzer, Abgasturbolader, Ladeluftkühlung, Seewasser-Röhrenbündelwärmetauscher, Hubvolumen 2967 cm³, Leistung 195 kW / 265 PS, Bodensee 169 kW / 230 PS, Max. Drehmoment 550 Nm bei Drehzahl 2000 / min, min. spezif. Kraftstoffverbr. be [g/kW] 212, Gewicht 325 kg (ohne Getriebe, ZF 45A: +35 kg; Z-Drive: +101 kg), Generator 180 A.

Grundausstattung: Teak im Cockpit, Anker / Kette, elektronische Ankerwinch mit Kettenmesser, Bugstrahlrunder, hydraulische Lenkung, Kocher in Cockpit und Pantry, Heckdusche, Landanschluss 230 V, Navigationsbeleuchtung BSO, Kühlschrank 45 l im Cockpit und 75 l in der Pantry, Mikrowelle mit Grill, Radio, TV, Antenne mit TV in Pantry und Eignerkabine, Warmwasserboiler, Generator 3,5 kW, Antifouling, GPS-Echolot, Unterwasserscheinwerfer unter der Badeplattform.

Vertrieb: Hagen Boote, Moorhof 1, D-88693 Deggenhausertal, www.hagenboote.de, Tel. +49 (0) 75 55 / 4 38